

Eignungskriterien

Ingenieurbauwerke nach HOAI § 41 ff, Anlage 12. - entwässerungstechnische Anlagen

für das Projekt
*Verlängerung der Stadtbahnlinie U5 zwischen der
Station Preungesheim und der S-Bahnstation
Frankfurter Berg*

Auftraggeber:

Stadt Frankfurt am Main, der Magistrat
vertreten durch
das Amt für Straßenbau und Erschließung (ASE)

&

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Eignungskriterien (Muss-Kriterien / Ausschlusskriterien)

gemäß § 33 UVgO i. V. m. § 122 GWB

a) Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister

- Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister (bei Bietergemeinschaften ist eine Bestätigung je Mitglied erforderlich)

b) Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

- Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: je ≥ 600.000 € (netto).

c) Fachliche Eignung / Unternehmensreferenzen

- Benennung von **drei** vergleichbaren Referenzprojekten unter Einhaltung der untenstehenden Mindestanforderungen des Büros in den letzten fünf Jahren (oder derzeit in Bearbeitung) mit jeweils folgenden Mindestangaben:
 - o Projekt-/Objektname
 - o Projekt-/Leistungskurzbeschreibung
 - o Leistungsumfang (z.B. LPH 1-9, Besondere Leistungen)
 - o Leistungszeitraum
 - o Anrechenbare Baukosten (netto in Euro)
 - o Auftraggeber (Name und Tel.-Nr. des Ansprechpartners)

Die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- o Ingenieurbauwerke nach HOAI § 41 ff, Anlage 12, entwässerungstechnische Anlagen
- o anrechenbare Baukosten von mind. 1.000.000 € (netto)
- o Bearbeitung der Leistungsphasen 1–9 gem. HOAI
- o Leistungsbestandteile: Integration von Klimaanpassungsmaßnahmen (z.B. Regenwassermanagement und Starkregenvorsorge)

Die Benennung der Unternehmensreferenzen hat ausschließlich unter Verwendung des Formblatts gemäß *Anlage 10, Tabellenblatt c) Unternehmensreferenzen*, zu erfolgen.

d) Fachliche Eignung / Qualifikation Projektteam

- Benennung von zwei für die Leistungserfüllung wesentlich verantwortlichen Projektteammitgliedern (Projektleiter:in und Projektbearbeiter:in). Diese müssen die nachstehenden Mindestanforderungen jeweils kumulativ erfüllen:

Mindestanforderungen an den/die Projektleiter:in:

- o Berufsqualifikation
Master-, Diplom- oder gleichwertiger Hochschulabschluss in einer für die Planung von entwässerungstechnischen Anlagen einschlägigen Fachrichtung - Siedlungswasserwirtschaft
- o Berufserfahrung im einschlägigen Berufsumfeld
*Mindestens **sieben Jahre** Berufserfahrung in der Planung von entwässerungstechnischen Anlagen bzw. im einschlägigen Berufsumfeld - Stichtag 01.10.2026*
- o Einsatz in mindestens **vier** der in c) geforderten Referenzen und / oder inhaltlich vergleichbaren Projekten.
Inhaltlich vergleichbare Projekte müssen jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen:
 - *Ingenieurbauwerke nach § 41 HOAI ff., entwässerungstechnische Anlagen – HOAI 2021, Anlage 12*
 - *anrechenbare Baukosten von mind. 1.000.000 € (netto) sowie*
 - *Integration von Klimaanpassungsmaßnahmen (z.B. Regenwassermanagement und Starkregenvorsorge)*

Für jedes angeführte inhaltlich vergleichbare Referenzprojekt ist ein separater Referenznachweis unter Verwendung des Formblatts gemäß Anlage 10, Tabellenblatt c) Unternehmensreferenzen vorzulegen.

Die Angabe zur Qualifikation des Projektteams hat ausschließlich unter Verwendung des Formblatts gemäß Anlage 10, Tabellenblatt d) Qualifikation Projektteam, zu erfolgen.

Mindestanforderungen an den/die Projektbearbeiter:in:

- o Berufsqualifikation
Bachelor- oder gleichwertiger Hochschulabschluss in einer für die Planung von entwässerungstechnischen Anlagen einschlägigen Fachrichtung - Siedlungswasserwirtschaft

- o Berufserfahrung im einschlägigen Berufsumfeld
*Mindestens **drei Jahre** Berufserfahrung in der Planung von entwässerungstechnischen Anlagen bzw. im einschlägigen Berufsumfeld - Stichtag 01.10.2026*

- o Einsatz in mindestens **zwei** der in c) geforderten Referenzen und / oder inhaltlich vergleichbaren Projekten.
Inhaltlich vergleichbare Projekte müssen jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen:
 - *Ingenieurbauwerke nach § 41 HOAI ff., entwässerungstechnische Anlagen – HOAI 2021, Anlage 12*
 - *anrechenbare Baukosten von mind. 1.000.000 € (netto) sowie*
 - *Integration von Klimaanpassungsmaßnahmen (z.B. Regenwassermanagement und Starkregenvorsorge)*

Für jedes angeführte inhaltlich vergleichbare Referenzprojekt ist ein separater Referenznachweis unter Verwendung des Formblatts gemäß Anlage 10, Tabellenblatt c) Unternehmensreferenzen vorzulegen.

Die Angabe zur Qualifikation des Projektteams hat ausschließlich unter Verwendung des Formblatts gemäß Anlage 10, Tabellenblatt d) Qualifikation Projektteam, zu erfolgen.

→ **Eine Nichterfüllung der Eignungskriterien führt zum Ausschluss des Bietenden.**